

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr: VO/2012/0095-41
Federführend: 41 VHS		Status: öffentlich
Beteiligt: Referat 4		Aktenzeichen: Datum: 20.03.2012 Referent: Hipelius Werner Amtsleiter: Köhl Martin Sachbearbeiter: Rost Gerhard
Anhebung der Dozenten honorare zum 1. September 2012		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
19.04.2012	Kultursenat	Empfehlung
25.04.2012	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

In den zurückliegenden Jahren gestaltete es sich für die Städtische Volkshochschule zunehmend schwierig, kompetentes und qualifiziertes Lehrpersonal für die Durchführung von VHS-Kursen zu finden oder auf Dauer zu halten. Aus den Reihen der Dozenten wurde und wird in diesem Zusammenhang häufig auf das relativ unattraktive Vergütungsniveau verwiesen. Durch die Honoraranhebungen in den Jahren 2007 und 2009 hat die VHS versucht, den Anreiz zur Übernahme von Dozententätigkeiten zu erhöhen. Im Jahr 2007 betrug die Honoraranhebung 2,27 % (von 19,80 € auf 20,25 € pro Kurztunde/45 Min.), im Jahr 2009 3,70 % (von 20,25 € auf 21,00 € pro Kurztunde/45 Min.).

Um auf diese für die Städtische Volkshochschule ungünstige Situation positiv einwirken zu können, d. h. um die Chancen zur Gewinnung neuer Dozenten zu verbessern und die Bindung langjähriger Dozenten an die Städtische VHS weiter zu stärken, schlägt die VHS eine **Anhebung der Dozenten honorare zum Herbstsemester 2012** um 3,57 % auf **21,75 € pro Kurztunde/45 Min.** vor.

II. Beschlussvorschlag

Der Kultursenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

Die VHS-Dozenten honorare werden mit Wirkung zum 1. September 2012 auf **21,75 € pro Kurztunde/45 Minuten** erhöht.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
x	2.	voraussichtliche Mehrkosten in Höhe von 20.000 € pro Kalenderjahr, für die Deckung durch die parallel beantragte Gebührenerhöhung im laufenden und im nächsten

		Haushaltsjahr gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Anlage/n:

Verteiler:

Ref. 2
 Amt 20
 Ref. 4
 Amt 41

Bamberg, 21.03.2010
 Referat 4

Amt 41

Werner Hipelius
 Bürgermeister

Martin Köhl
 Amtsleiter